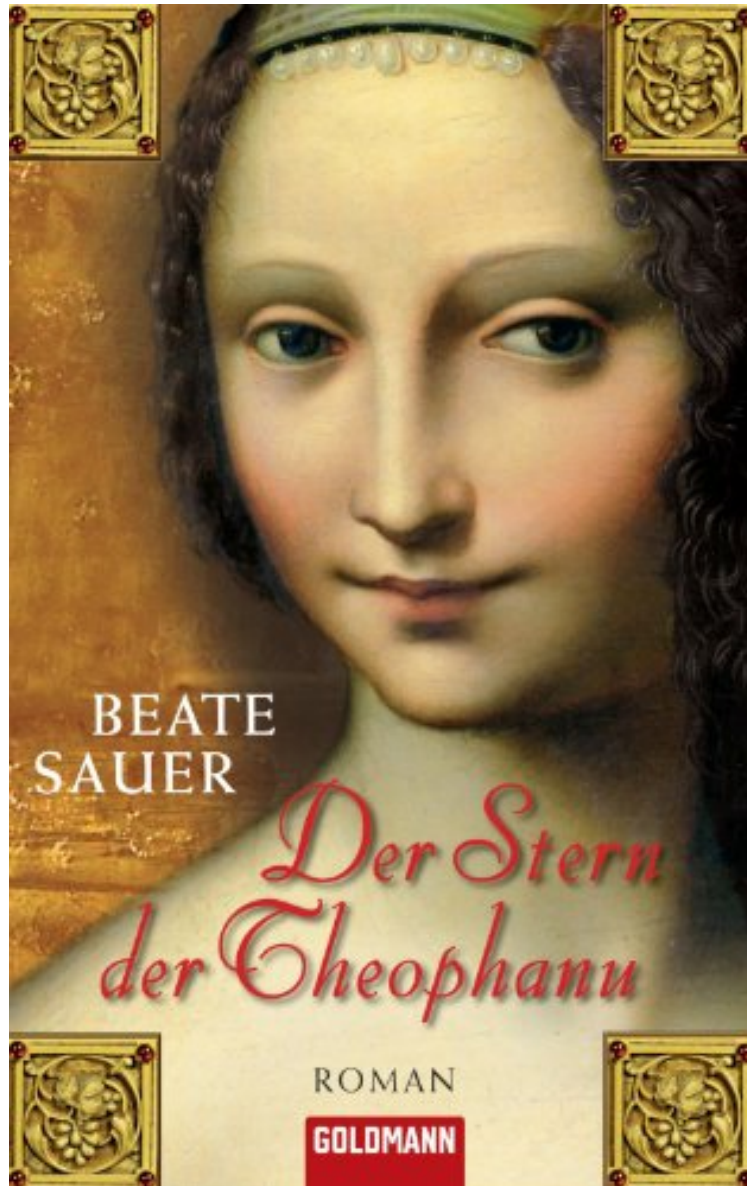


[Download] Der Stern der Theophanu: Roman

## Der Stern der Theophanu: Roman

Von Beate Sauer

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #148456 in eBooksVerffentlicht am: 2009-07-27Erscheinungsdatum:  
2009-08-03File Name: B004OL2U54 | File size: 72.Mb

**Von Beate Sauer : Der Stern der Theophanu: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Stern der Theophanu: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. die Welt von Theophanu und Otto II.Von Detlef KnutIn diesem historischen Roman wird die Geschichte der byzantinischen

Prinzessin Theophanu erzählt. Diese junge Prinzessin wird im Jahre 972 aus machtpolitischen Erwägungen heraus mit dem Anwärter auf den deutschen Thron, dem jungen Otto II. verheiratet. Zu dieser Zeit ist die Macht des Kaisers, der im Geiste der römischen Csaren sowohl die weltliche als auch die kirchliche Macht beherrschen konnte, nicht unangefochten. Ebenso strebt der byzantinische Herrscher nach der großen Macht. Die Heirat zwischen dem jungen Mädchen Theophanu und dem Kaisersohn Otto dient also der Befriedigung der beiden großen Mächte. Die Eingewöhnung in der neuen Heimat fällt dem jungen Mädchen aus der südindischen Metropole der damaligen Welt jedoch schwer, denn nicht nur in den deutschen Gefilden, sondern auch am Kaiserhof selbst ist das Klima rau, sehr rau. Erst nachdem sich Theophanu unerwartet und dennoch leidenschaftlich in ihren sympathischen Gatten verliebt, wird ihr das Fremde in dieser Welt vertraut. Es gelingt ihr jetzt nicht nur, den Männern, die sich ihr in den Weg stellen, sondern auch ihrer Schwiegermutter Adelheid die Stirn zu bieten. Darüber hinaus kämpft sie beherzt an der Seite Ottos um die deutsche Kaiserkrone. Um das große Reich zu befrieden, reisen der Kaiser und seine Gattin mit dem gesamten Hofstaat durch die Länder. Es gab zu damaliger Zeit keinen festen Stammsitz an einem einzigen Ort, der Kaiserhof hatte mehrere Stammsitze die so genannten Pfalzen, von denen aus regiert und Gericht gehalten wurde. Theophanu begleitet ihren Mann und bestärkt ihn in seinen Entscheidungen. Sie gebiert ihm Kinder und auch den möglichen Stammhalter, der ebenfalls den Namen Otto erhält. Der Widersacher hat Otto viele sowohl am Hofe als auch im Umfeld unter den zahlreichen Fürsten. Nicht nur Theophanu sondern auch ihr Gatte wird von vielen Fürsten angefeindet, besonders von Heinrich von Bayern, der als sein Kosein ebenfalls Anspruch auf die Kaiserkrone erhebt. Die Autorin Beate Sauer hat akribisch recherchiert und viele Fakten in diesem fiktiven Roman eingearbeitet, um die Geschichte lebendig werden zu lassen. In einem langen Nachwort erläutert sie, an welchen Stellen sie die Wahrheit etwas gebeugt hat oder wo sie der Wahrheit etwas hinzugefügt hat, um dem dramaturgischen Handlungsstrang noch mehr Plausibilität und Spannung zu verleihen. Sie gibt mit diesem Roman ein ziemlich exaktes Gesellschaftsbild der damaligen Zeit wieder. Viele Begebenheiten sind in Dokumentationen und Sachbüchern nachzulesen. So wird auch der Knigsraub von Kaiserswerth, in welchem Otto III. als Kind durch Heinrich von Bayern entführt wurde, aus einer ganz spezifischer Sicht geschildert. Wer in die deutsche Geschichte eintauchen möchte und die Welt von Theophanu und Otto II. erleben möchte, der ist mit diesem Roman bestens beraten. Er ist unterhaltsam spannend und gut fundiert. Diesen Roman empfehle ich sehr gerne. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Biografie in Romanform Von Synbi Das Schicksal der historischen Gestalt Theophanu interessierte mich sehr, da das Geschlecht der Ottonen stark mit meiner Heimatstadt Magdeburg verbunden ist. Da in diesem Roman vorrangig historisch existente Personen agieren, war es sicher nicht leicht, hier einen flüssigen Roman zu schreiben und die einzelnen Personen zum Leben zu erwecken. Dies ist Beate Sauer mit hervorragender historischer Recherche sehr gut gelungen. Insbesondere unser Magdeburger Lieblingskaiser Otto I. ist in diesem Roman sehr gut gezeichnet, aber gerade Otto II., der meist im Schatten seines barmherzigen Vaters zurückbleibt, ist hier sehr menschlich und mit all seinen Fehlern und Schwächen dargestellt, so dass man sich besonders dieser historischen Gestalt gut annähern kann. Auch der Konflikt zwischen Theophanu und Adelheid ist glaubhaft und nachvollziehbar gestaltet. Betrachtet man das Geschehen aus Sicht von Adelheid, so kommt vielleicht Theophanu hier etwas besser weg und Adelheid etwas schlechter. So kann ich mir beispielsweise nicht vorstellen, dass Adelheid tatenlos abwartet, was mit ihrem Enkel geschieht, wenn für diesen eine akute Gefahr bei der Entführung durch Heinrich besteht. Aber dies ist das Buch von Theophanu und so kann man diese Darstellungsweise durchaus akzeptieren. Insgesamt fehlt bei einem derartig historisch festgelegten Stoff der Spielraum für ein wirklich spannendes Geschehen, da der Leser den Ausgang der Geschichte ja bereits kennt. So nimmt dieser Roman manchmal direkt biografische Züge an, er ist aber doch so flüssig geschrieben, dass er zumindest noch interessant ist. Für meinen Geschmack hätten die einzelnen Handlungsorte und kaiserlichen Pfalzen etwas detaillierter und unterschiedlicher geschildert sein können. So unterscheiden sie sich kaum voneinander, es findet nur eine Aufzählung der einzelnen, sicherlich historisch korrekten Anlaufpunkte der kaiserlichen Familie statt, man muss manchmal doch ein paar Seiten zurückschlagen, um noch mal nachzusehen, an welchem Ort die handelnden Personen sich gerade befinden. Ein flüssig geschriebener und historisch gut recherchierter Roman, der sich insbesondere für Leser empfiehlt, die sich für die Geschichte der Ottonen interessieren. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Lebensgeschichte einer Kaiserin Von Lilian Grobis Byzanz im Jahre 972: Die blutjunge byzantinische Prinzessin Theophanu soll aus politischen Gründen den Thronfolger des römisch-deutschen Reiches ehelichen. Sie nimmt ihr Schicksal an, wurde ihr doch geweissagt, entweder eine Krone zu erringen oder gewaltsam zu sterben. Ein schwerer Weg liegt vor ihr, denn sie muss nicht nur das Herz ihres zukünftigen Gatten erringen sondern auch gegen Intrigen am Hof kämpfen. Wieder ist der Autorin ein spannender historischer Roman gelungen. Theophanu war eine der herausragendsten Herrscherinnen des Mittelalters. Schade, dass sie so wenig bekannt ist. Beate Sauer zeichnet ein stimmungsvolles Bild der Zeit. Noch besser gefällt es mir allerdings, wenn sie fiktiven Charakteren Leben einhaucht wie beispielsweise der Kchin Arria in Der Geschmack der Tollkirsche. Definitiv nicht mein letztes Buch dieser Autorin!

Kurzbeschreibung Liebe und Verrat im frühen Mittelalter Theophanu: Sie kämpft um die deutsche Kaiserkrone und findet die Liebe. Im Jahr 972 wird die junge byzantinische Prinzessin Theophanu aus machtpolitischen Erwägungen mit dem Anwärter auf den deutschen Kaiserthron, dem jungen Otto II., verheiratet. Als das junge Mädchen aus der glanzvollsten und schönsten Stadt der damaligen Welt in ihre neue Heimat kommt, fällt ihr die Eingewöhnung schwer. Nicht nur in den deutschen Gefilden, sondern auch am Kaiserhof ist das Klima rau. Doch als die junge Frau sich unverhofft und leidenschaftlich in ihren charmannten Gatten verliebt, wird ihr das Fremde vertraut: Theophanu lebt sich nicht nur gut ein, sondern sie kämpft auch beherzt an der Seite Ottos um die deutsche Kaiserkrone. Allen Rivalen ihrer mächtigen Gegner zum Trotz gelingt es der temperamentvollen Theophanu schließlich, zur mächtigsten Herrscherin des Abendlandes zu werden.

Pressestimmen Bereits mit 'Die Buchmalerin' hat Beate Sauer einen Roman geschrieben, der erzählstark und spannend ist. Auch in ihrem neuen Werk versetzt die Autorin ihre Leser in eine aufregende Epoche. (Münchener Merkur) "Beate Sauer ist ein wunderbarer Schmucker gelungen spannend und zuerst unterhaltsam." (Darmstädter Echo über 'Die Buchmalerin') "Ein packender Schmucker voll Nervenkitzel und überraschender Wendungen." (Bayerischer Magazin zu 'Die Buchmalerin')

Kurzbeschreibung Liebe und Verrat im frühen Mittelalter Theophanu: Sie kämpft um die deutsche Kaiserkrone und findet die Liebe. Im Jahr 972 wird die junge byzantinische Prinzessin Theophanu aus machtpolitischen Erwägungen mit dem Anwärter auf den deutschen Kaiserthron, dem jungen Otto II., verheiratet. Als das junge Mädchen aus der glanzvollsten und schönsten Stadt der damaligen Welt in ihre neue Heimat kommt, fällt ihr die Eingewöhnung schwer. Nicht nur in den deutschen Gefilden, sondern auch am Kaiserhof ist das Klima rau. Doch als die junge Frau sich unverhofft und leidenschaftlich in ihren charmannten Gatten verliebt, wird ihr das Fremde vertraut: Theophanu lebt sich nicht nur gut ein, sondern sie kämpft auch beherzt an der Seite Ottos um die deutsche Kaiserkrone. Allen Rivalen ihrer mächtigen Gegner zum Trotz gelingt es der temperamentvollen Theophanu schließlich, zur mächtigsten Herrscherin des Abendlandes zu werden.